

# Kapitel 2: Have you got ...?

## 2.1 Didaktisch-methodische Hinweise

Im *British English* wird das deutsche Verb „haben“ mit dem Hilfsverb *have* und dem *simple past* von *get* (wörtlich: etwas bekommen haben) übersetzt. Insbesondere für lernschwächere Schüler stellt dies oft ein Problem dar, da sich ihnen das angehängte *got* nur schwer erschließt, denn im Deutschen heißt es ja auch nur „haben“. (*I have got / I've got a pen.* → Ich habe einen Füller.) Die Satzstruktur *I have a pen*, die im *American English* verwendet wird, kann dagegen nicht zu *I've a pen* gekürzt werden, da *have* hier ein Vollverb ist und nicht verkürzt werden darf.

Die Fragestruktur *Have you got a pen?* mit den entsprechenden Kurzantworten *Yes, I have. / No, I haven't* erschließt sich den Schülern darüber hinaus leichter als *Do you have a pen?* *Yes, I do. / No, I don't.* (AE)

Das nachfolgende Spiel besteht aus insgesamt 16 Bildkarten, auf denen Schulgegenstände abgebildet sind – also Gegenstände, die die Schüler täglich benutzen und die sich daher zur Versprachlichung in der Fremdsprache anbieten. Je nach Spielvariante muss der Bildkartenbogen mehrfach kopiert werden.

## 2.2 Sprachliche Mittel

### a) Einfache Aussagen mit *I've got a ...*

*I've got a ruler. / I've got a ...*

### b) Bildung von Fragestrukturen mit *Have you got ...* und entsprechenden Kurzantworten

*Have you got a pen? Yes, I have. / No, I haven't.*

## 2.3 Spielvarianten

Die Karten ab Seite 12 können für unterschiedliche Spielformate genutzt werden:

### a) Paare finden (nach dem Memory-Prinzip)

 2–4 / ⏰ 8–10 Minuten

Für diese Spielvariante wird der Kartensatz von 16 Karten zweimal benötigt (= 32 Karten). Ziel des Spiels ist es, möglichst viele gleiche Bildpaare zu sammeln.

**Beispiel:** Spieler A deckt eine Karte auf, z.B. *pencil*. Er sagt: *It's a pencil*. Dann deckt er eine weitere Karte auf. Ist es die identische Karte, sagt er: *(I'm lucky.) It's a pencil, too.*

Ist die zweite Karte nicht identisch (z.B. *rubber*), sagt er: *Oh no. It's a rubber.*

Gewonnen hat, wer am Ende die meisten Kartenaare hat.

### b) Quartett

 3–4 / ⏰ 10–12 Minuten

Für diese Spielvariante wird der Kartensatz viermal benötigt (= 64 Karten). Die Karten werden gemischt und gleichmäßig an die Spieler verteilt. Die Spieler sammeln möglichst viele Quartette, die aus jeweils vier gleichen Bildkarten bestehen. Dabei müssen sie sich gegenseitig befragen, wenn ihnen eine bestimmte Karte fehlt.

### Beispiel:

Spieler A: *Have you got a ruler?*

Spieler B: *Yes, I have. / No, I haven't.*

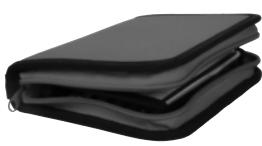
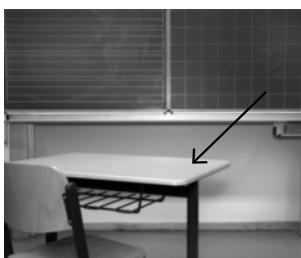
Hat Spieler B die gewünschte Karte, muss er sie Spieler A abgeben. Hat er sie nicht, ist der nächste Spieler an der Reihe. Gewonnen hat, wer am Ende die meisten Quartette hat.

## 2.4 Kopiervorlagen

Im Folgenden finden Sie die Kopiervorlagen zu Kapitel 2: *Have you got ...?*

## Kapitel 2: Have you got ...?



			
<b>pencil case</b>	<b>pen</b>	<b>schoolbag</b>	<b>exercise book</b>
			
<b>laptop</b>	<b>rubber</b>	<b>ruler</b>	<b>felt pen</b>
			
<b>folder</b>	<b>sharpener</b>	<b>calculator</b>	<b>notebook</b>
			
<b>chair</b>	<b>table</b>	<b>school uniform</b>	<b>pencil</b>

# Kapitel 9: Wimmelpictures

## 9.1 Didaktisch-methodische Hinweise

Wimmelbilder sind Situationsbilder, die im Fremdsprachenunterricht eine Sprachförderung auf unterschiedlichen Niveaustufen ermöglichen. Die Schüler bauen bei den Situationsbeschreibungen ihren Wortschatz auf und trainieren Satzmuster, deren Komplexität ganz unterschiedlich (von einfach bis schwierig) sein kann. Bevor die Schüler die Bilder (mündlich oder schriftlich) beschreiben, sollten sie den abgebildeten Personen Namen geben. Diese können sie z.B. mit einem Folienstift auf eine lamierte Kopie des jeweiligen Bildes schreiben, um die Versprachlichung des Gezeigten zu erleichtern. In den nachfolgenden Beispielen werden ebenfalls Namen verwendet.

Zu den folgenden Wimmelbildern, die unterschiedliche Situationen darstellen, gibt es Vokabeltabellen (Nomen, Verben, Präpositionen), die im Hinblick auf die zu bildenden Satzstrukturen sowohl wortschatzerweiternd als auch vertiefend wirken. Diese Vokabeltabellen können den Schülern entweder komplett zum Bild dazugegeben werden oder auch getrennt vom jeweiligen Bild als Hilfs- oder Kontrollbögen auf einer gesonderten Lerntheke bereitgestellt werden.

Im Folgenden werden zunächst die sprachlichen Mittel zu den einzelnen Wimmelbildern dargestellt:

## 9.2 Sprachliche Mittel

### a) A morning in the Millers' bathroom

- Sentences with is/are + Prepositions

Beispiel: The hair dryer is on the floor. / Jody is in front of the mirror.

- Present progressive + preposition

Beispiel: Jill is brushing her hair next to the sink. / Some cosmetics are lying on the shelf.

### b) In the Bakers' kitchen

- Sentences with is/are + Prepositions

Beispiel: Molly is on the shelf. / Betsy is at the cooker.

- Present progressive

Beispiel: Martha is talking to Edna. Boris is waiting for his cat food.

- Present progressive + preposition

Beispiel: Betsy is salting an egg in a pan. Toby is eating popcorn on the cupboard.

### c) A Saturday afternoon in the Fosters' living room

- Sentences with is/are + Prepositions

Beispiel: The baby is on the sofa. / The plant is behind the armchair.

- Present progressive

Beispiel: Sid is phoning his best friend. / Mrs Foster is repairing a radio.

- Present progressive + preposition

Beispiel: Lucy is watching TV on the floor. / The bucket is standing under the window.

### d) At an apartment house

- Sentences with is/are + Prepositions

Beispiel: Mr and Mrs Miller are on the sofa. / Mr Brown is in his bathroom.

- Present progressive

Beispiel: Eddy is feeding his alligator. / Jim and John are playing football.

- Present progressive + preposition

Beispiel: The Blacks are sitting at the kitchen table. / The Blacks' dog is lying under the table.

## 9.3 Kopiervorlagen

Im Folgenden finden Sie die Kopiervorlagen zu Kapitel 9: Wimmelpictures.

A Saturday afternoon in the Fosters' living room



**Vocabulary:**

**a. Nouns (Nomen)**

English	German	English	German
armchair	Sessel	floor	Fußboden
bucket	Eimer	mobile	Mobiltelefon
cake	Kuchen	model railway	Modelleisenbahn
carpet	Teppich	newspaper	Zeitung
cupboard	Schrank	plant	Pflanze
cushion	Kissen	window	Fenster

**b. Verbs (Verben)**

English	German	English	German	English	German
to clean	putzen	to play	spielen	to stand	stehen
to come in	hereinkommen	to read	lesen	to watch	schauen
to cry	weinen	to repair	reparieren		
to phone	telefonieren	to sit	sitzen		

**c. Prepositions (Verhältniswörter)**

English	German	English	German	English	German
at	an	in front of	vor	over	über
behind	hinter	near	in der Nähe von	under	unter
between	zwischen	next to	neben		
in	in	on	auf		